

Öffentliche Podiumsdiskussion der Schweizerischen Ärztezeitung am Mittwoch,
26. Mai 2010, 19.00 Uhr im Hotel Schweizerhof, Luzern

Welche Hausärztinnen und Hausärzte braucht die Schweiz?



Arnold
Bachmann



Jacques
de Haller



Catherine
Gasser



Stéphanie
Mörikofer-Zwey



Marc Müller



Sven Streit



Otmar Häfliger

Die aktuelle Lage und die Perspektiven der Hausarztmedizin in der Schweiz können als medialer Dauerbrenner bezeichnet werden. Dies galt auch für die ersten Monate dieses Jahres: Während standesintern intensiv darüber diskutiert wurde, wie die optimale Weiterbildung zur Hausärztin oder zum Hausarzt gestaltet sein sollte, lag der Blickpunkt der Öffentlichkeit auf der eidgenössischen Volksinitiative «Ja zur Hausarztmedizin», die am vergangenen 1. April in Bern mit der beeindruckenden Anzahl von über 220 000 Unterschriften eingereicht worden ist.

Diskutieren Sie mit

Doch zu welcher Hausarztmedizin wird von welchen Akteuren «Ja» gesagt? Ziehen die massgeblichen Kräfte

am selben Strick – und in dieselbe Richtung? Sind gemeinsame Perspektiven vorhanden, oder blockieren sich die verschiedenen Interessengruppen gegenseitig, wie man dies von anderen «Baustellen» im Gesundheitswesen kennt? Unter der Leitung von *Otmar Häfliger*, langjähriger engagierter Hausarzt und ehemaliges Vorstandsmitglied der Vereinigung Luzerner Hausärzte, werden Vertreter der Ärzteschaft mit weiteren profilierten Fachleuten Argumente und Meinungen zu dieser Thematik austauschen und kontrovers diskutieren.

In der anschliessenden offenen Diskussion stellen sich die Teilnehmer den Fragen und Kommentaren des Publikums. Auf diese Weise soll ein interessanter und konstruktiver Beitrag zur Debatte aktueller Fragen des Gesundheitswesens geleistet werden.

Das SÄZ-Podium im Überblick

Datum: Mittwoch, 26. Mai 2010

Ort: Hotel Schweizerhof Luzern, Saal Bringolf

Zeit: 19 – ca. 20.30 Uhr ; anschliessend Apéro

Thema: Welche Hausärztinnen und Hausärzte braucht die Schweiz?

Podiumsgäste:

- **Dr. oec. HSG Arnold Bachmann**, Vorsitzender der Geschäftsleitung Kantonsspital Graubünden, Vizepräsident H+, Spitalrat Universitäts-Spital Zürich
- **Dr. med. Jacques de Haller**, Präsident FMH, ehemaliger Hausarzt und Past Präsident Schweizerische Gesellschaft für Allgemeinmedizin SGAM

- **Dr. iur. Catherine Gasser**, Leiterin der Abteilung Gesundheitsberufe, Bundesamt für Gesundheit BAG
- **Dr. phil. nat. Stéphanie Mörikofer-Zwey**, Präsidentin Spitex Verband Schweiz, ehemalige Gesundheitsdirektorin Kanton Aargau
- **Dr. med. Marc Müller**, Facharzt für Allgemeinmedizin und Innere Medizin FMH, Hausarzt, Präsident Hausärzte Schweiz
- **Dr. med. Sven Streit**, Arzt in Weiterbildung, Co-Präsident Junge Hausärztinnen und -ärzte Schweiz JHaS

Diskussionsleitung: Dr. med. Otmar Häfliger, Ärzteschaft des Kantons Luzern

Die Veranstaltung wird in Zusammenarbeit mit der Vereinigung Zentralschweizer Ärztgesellschaften VZAG und der Vereinigung Luzerner Hausärzte VLUHA organisiert.

Die Durchführung des Anlasses wird möglich dank grosszügiger Unterstützung durch Interpharma, den

Verband der forschenden pharmazeutischen Industrie. Die Verantwortung für Konzept und Inhalt des Podiums liegt ausschliesslich bei der Schweizerischen Ärztezeitung.

Die Schweizerische Ärztezeitung dankt den Partnerorganisationen für ihr Engagement!

Eintritt frei – Anmeldung erforderlich

Eine *Anmeldung* für die Podiumsdiskussion mit anschliessendem Apéro ist trotz freien Eintritts zwingend erforderlich, da die *Teilnehmerzahl begrenzt* ist. Anmeldungen können bis *Freitag, 21. Mai 2010* via E-Mail an redaktion.saez@emh.ch oder via Fax an 061 467 85 56 erfolgen. Bitte Ihren Namen und die Namen allfälliger Begleitpersonen sowie das Stichwort «Anmeldung zum SÄZ-Podium vom 26. Mai» angeben. Auch telefonische Anmeldungen sind *vormittags* unter 061 467 85 72 möglich.